

	<p>Objekt: Singulare et mirandum providentiae divinae documentum Augustanae confessionis</p> <p>Museum: Museum Schloss Moritzburg Zeitz Schlossstraße 6 06712 Zeitz 03441/212546 moritzburg@stadt-zeitz.de</p> <p>Sammlung: Ernst-Ortlepp-Bibliothek</p> <p>Inventarnummer: IX - 7135</p>
--	---

## Beschreibung

Singulare et mirandum providentiae documentum Augustanae confessionis. Gottes Wunder an dem durchlauchtigsten Fuersten und Herrn, Herrn Moritz Wilhelmen, Hertzog zu Sachsen, Juelich, Cleve und Berg, auch Enger und Westphalen etc. etc. hoch-fuerstlich- und christseeligsten Andenckens, da seine hoch-fuerstliche Durchlauchtigkeit sich von der zeithero bekandten roemisch-catholischen Religion, hinwiederum zur Augspurgischen Confession der evangelisch-lutherischen Kirchen zu Pegau am XIIX. p. Tr. als den 16. October 1718 oeffentlich gewendet, gewiesen und gepriesen ...

Halle, Frankfurt, Nürnberg und Leipzig: 1719

Autor ist der Pegauer Superintendent Johann Andreas Walter. Er nahm die entsprechenden Handlungen in der fürstlichen Kapelle der Kirche S. Laurentii vor, die den erneuten Glaubensübertritt des Herzogs begleiteten.

## Grunddaten

Material/Technik:

Papier; Buchdruck

Maße:

72 Seiten, H 22 cm, Broschüre  
aufgeschlagen 35 cm, Rücken 1 cm

## Ereignisse

Hergestellt

wann

1719

wer

Johann Andreas Walter (1735-1813)

## Schlagworte

- Barock
- Glaubenswechsel
- Konfessionswechsel

## Literatur

- Autorenkollektiv (2007): Barocke Fürstenresidenzen an Saale, Unstrut und Elster.  
Petersberg